

Electric Paper

Sehr geehrter Herr
Heiko Falk (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Falk,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung Compiler für Eingebettete Systeme

Fragebogen Typ FB04VLÜ:

Der Bericht enthält die relativen Anwothhäufigkeiten auf die Single/Multiple Choice Fragen und die Auswertung der Skalafragen. Bei der Auswertung der Skalafragen werden zusätzlich das arithmetische Mittel, der Median und die Standardabweichung dargestellt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte der einzelnen Skalafragen in einer Profillinie dargestellt. Die Unregelmäßigkeiten in der Darstellung der Profillinie erklären sich durch die unterschiedliche Ausprägung der Skalen (5er und 9er Skalen).

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Globisch (EvaSys Administrator)

Projekt Studentische Lehrveranstaltungsbeurteilungen
Dezernat 2
Wilhelm-Dilthey-Straße 1
44227 Dortmund
Tel: 2254

Heiko Falk

Compiler für Eingebettete Systeme (78340)
Erfasste Fragebögen = 14



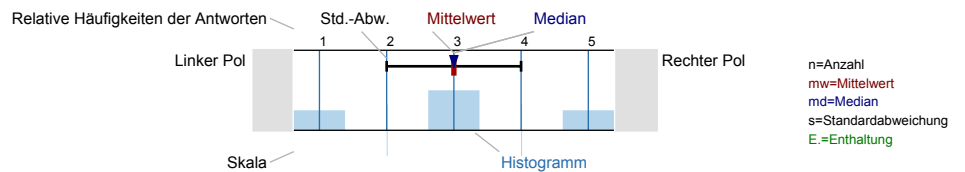
Globalwerte

Globalindikator		mw=1.51 s=0.61
Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung		mw=2.03 s=0.85
Bewertung der Vorlesung		mw=1.24 s=0.43
Bewertung des Vorlesungsmaterials		mw=1.29 s=0.49
Bewertung der Übung		mw=1.47 s=0.66

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext



Hinweis

Statistische Angaben

1.1) Fachrichtung

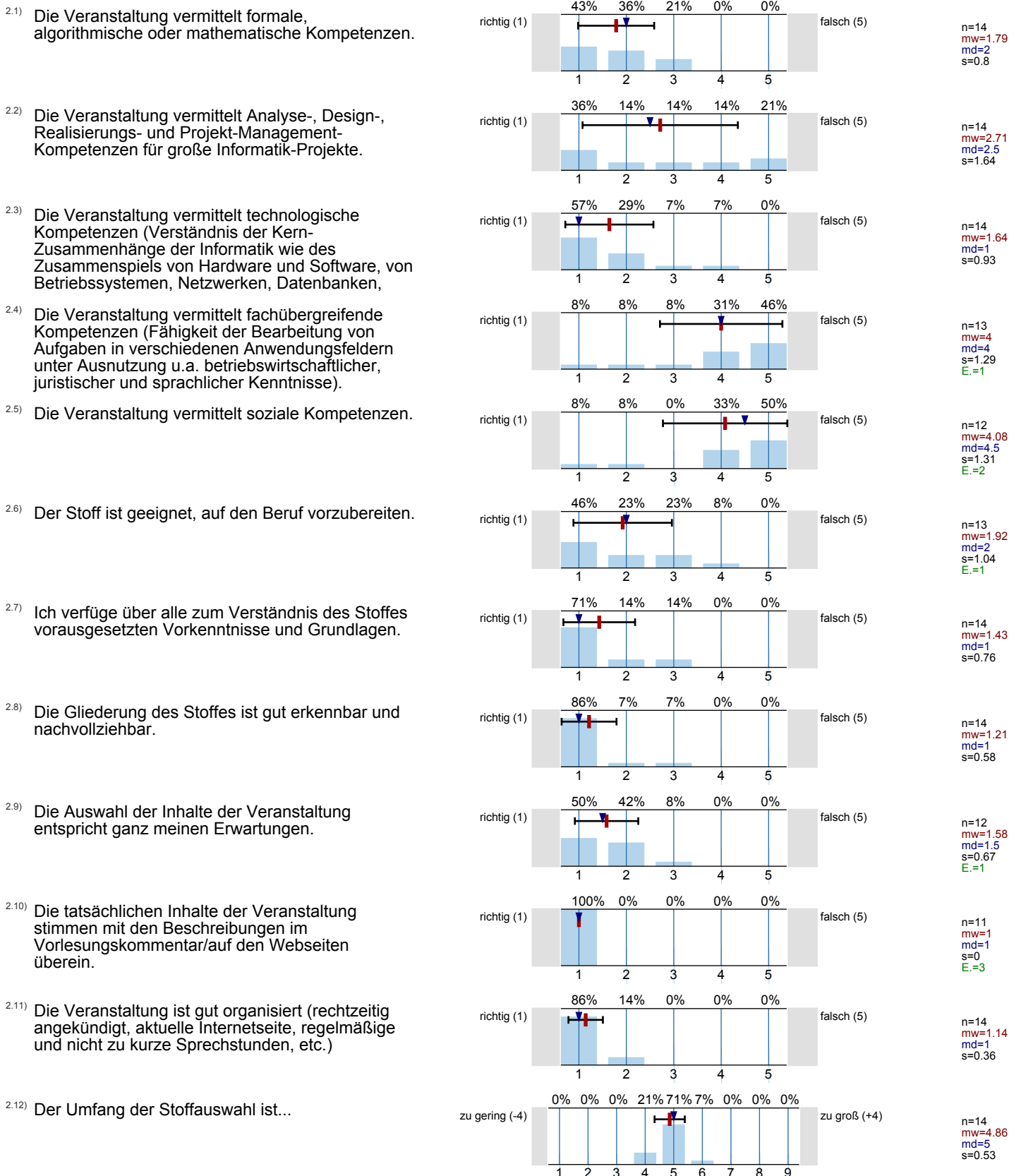
n=14

Kerninformatik	<input type="checkbox"/>	100%
Angew. Informatik	<input type="checkbox"/>	0%
Lehramt Informatik	<input type="checkbox"/>	0%
Nebenfach Informatik	<input type="checkbox"/>	0%
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	0%

1.3) Semesterzahl (Bitte kreuzen Sie entsprechend Ihrer Semesterzahl 10er und 1er Stellen an. Beispiel 1: Sind Sie im 12. Semester, so kreuzen Sie in der 10er Reihe die Stelle x1 und in der 1er Reihe die Stelle x2 an. Beispiel 2: Sind Sie im 4. Semester so kreuzen Sie nur in der 1er Reihe die x4 an).

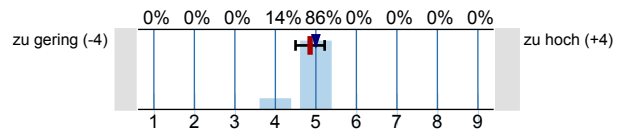
8	<input type="checkbox"/>	46.2%
10	<input type="checkbox"/>	7.7%
12	<input type="checkbox"/>	23.1%
14	<input type="checkbox"/>	7.7%
18	<input type="checkbox"/>	15.4%

Bewertung des Stoffes der Lehrveranstaltung



Bewertung der Vorlesung

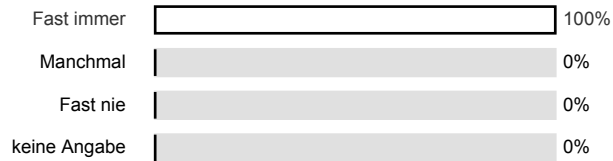
3.1) Das Tempo der Vorlesung ist...



n=14
mw=4.86
md=5
s=0.36

3.2) Ich nehme an der Vorlesung teil:

n=14

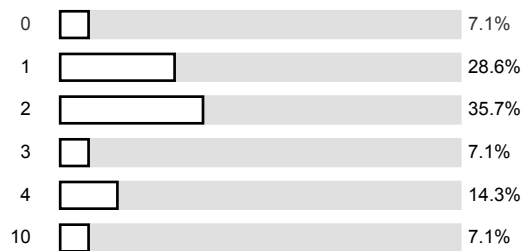


3.3) Grund für Nichtteilnahme

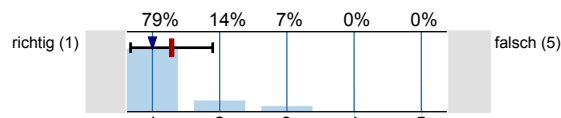
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

3.5) Wie viele Stunden pro Woche verbringen Sie für die Vor- und Nachbereitungszeit der Vorlesung (inkl. Bearbeitung der Übungszettel)?

n=14

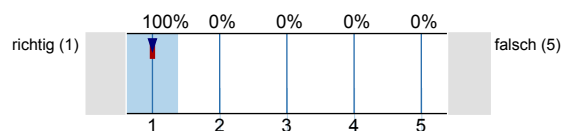


3.6) Die Lehrkraft macht durch den geschickten Einsatz von Beispielen und Visualisierungen die Vorlesung anschaulicher und abwechslungsreicher.



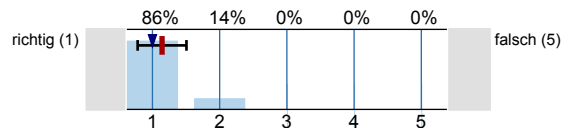
n=14
mw=1.29
md=1
s=0.61

3.7) Die Lehrkraft wirkt sehr gut vorbereitet.



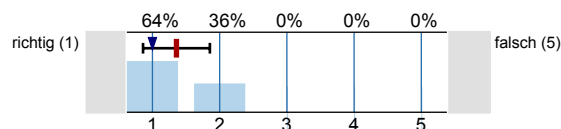
n=14
mw=1
md=1
s=0

3.8) Die Lehrkraft wirkt sehr motiviert sowie begeistert vom Stoff der Vorlesung.



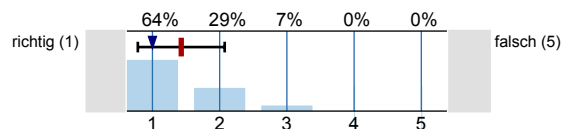
n=14
mw=1.14
md=1
s=0.36

3.9) Die Lehrkraft erklärt die Sachverhalte einfach (statt kompliziert) sowie verständlich und klar (statt verwirrend).



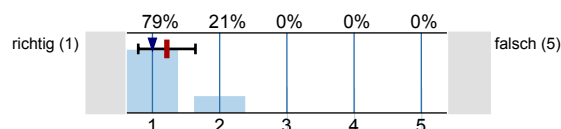
n=14
mw=1.36
md=1
s=0.5

3.10) Die Lehrkraft konzentriert sich in der Vorlesung vorwiegend auf das Wesentliche, anstatt sich meistens Nebensächlichkeiten zu widmen oder oft abzuschweifen.



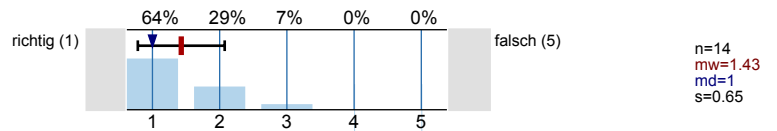
n=14
mw=1.43
md=1
s=0.65

3.11) Zwischen der Lehrkraft und den Studierenden besteht zumindest zeitweise ein Dialog. (zum Beispiel: Die Lehrkraft - fragt nach, ob der Stoff verstanden wurde - stellt inhaltliche Fragen (mit angemessenem Schwierigkeitsgrad) -steht

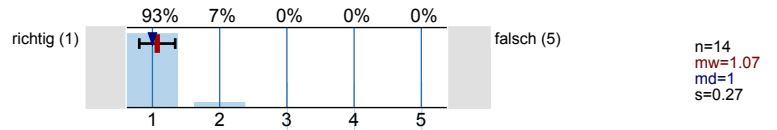


n=14
mw=1.21
md=1
s=0.43

3.12) Die Lehrkraft macht durch den geschickten Einsatz von Einleitungen, Wiederholungen u. Zusammenfassungen die Vorlesung verständlicher.

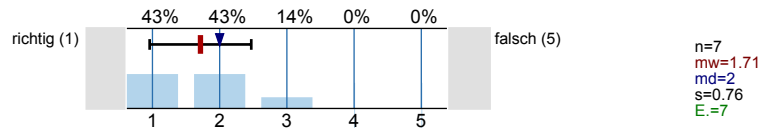


3.13) Die Dozentin/Der Dozent ist akustisch sehr gut verständlich.

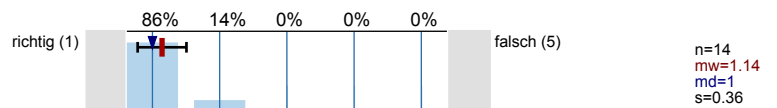


Bewertung des Vorlesungsmaterials

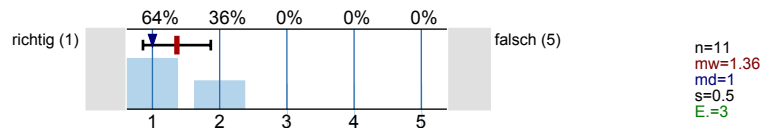
4.1) Der handschriftliche Anschrieb (Tafel, Overhead o. ä.) unterstützt den Vortrag des Dozenten und trägt zum Verständnis der Inhalte bei (gut lesbar, strukturiert, genug Zeit zum Mitschreiben, etc.).



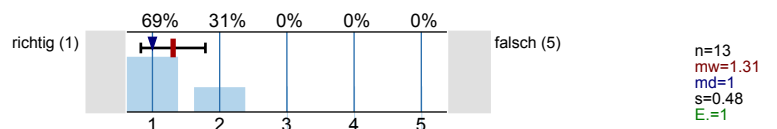
4.2) Die vorbereitete Beamerpräsentation (oder vergleichbares wie z.B. gedruckte Folien) unterstützt den Vortrag des Dozenten und trägt zum Verständnis der Inhalte bei (vor der Vorlesung verfügbar, wenig Fehler, übersichtlich, strukturiert,



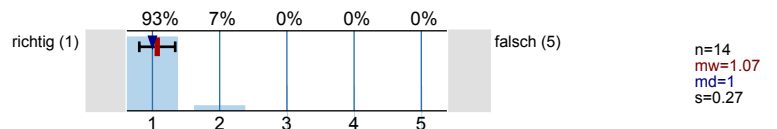
4.3) Die verfügbaren Folien/Skripte/Bücher sind optimal dazu geeignet, die Vorlesung nachzuarbeiten (passen zur Vorlesung, können zur Prüfungsvorbereitung genutzt werden, Fehler sind selten, etc.).



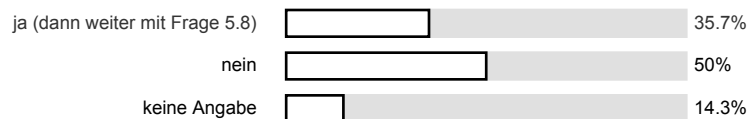
4.4) Es gibt ausgereiftes Material zur Vorlesung (Das verfügbare Material wirkt nicht nur kurzfristig zusammengestellt, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur, ist beispielsweise als Buch erschienen).



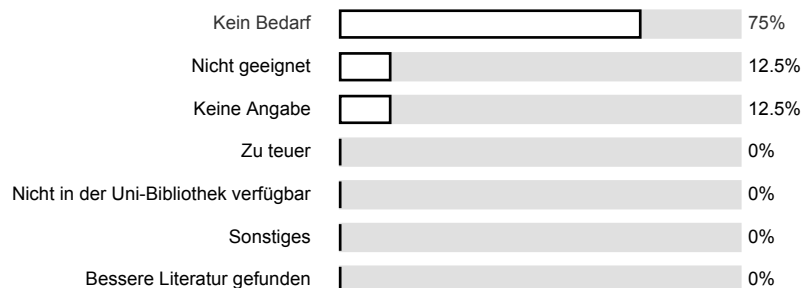
4.5) Folien und Skripte sind leicht und rechtzeitig zu beschaffen (Internet, Kopiervorlage, etc.).



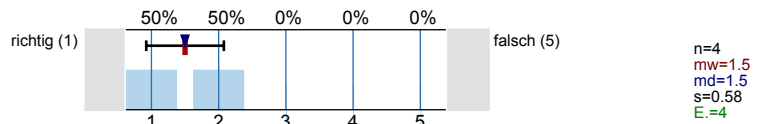
4.6) Benutzen Sie die vom Dozenten empfohlene ergänzende Literatur?



4.7) Falls nein, warum nicht?



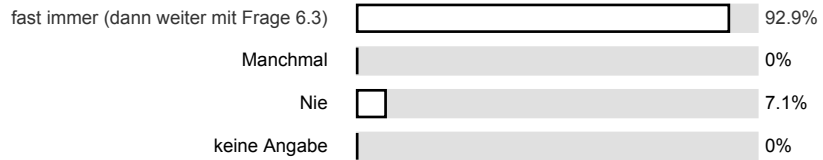
4.8) Die benutzte Literatur ist optimal geeignet, die Vorlesung nachzubearbeiten.



Bewertung der Übung

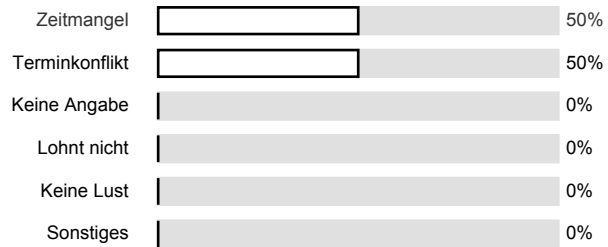
5.1) Ich nehme an der Übung teil:

n=14



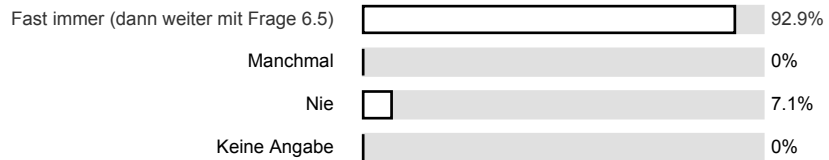
5.2) Grund für Nichtteilnahme

n=2



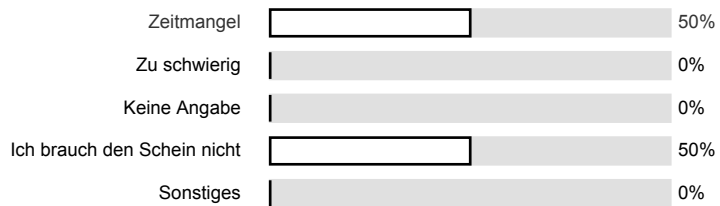
5.3) Ich bearbeite die Übungszettel:

n=14

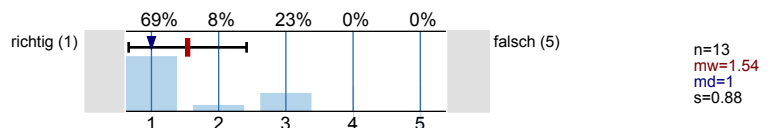


5.4) Grund für Nichtbearbeitung:

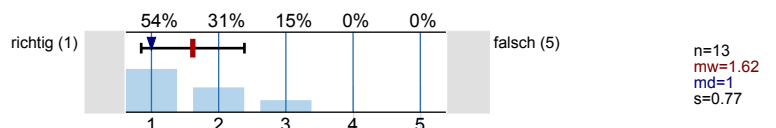
n=2



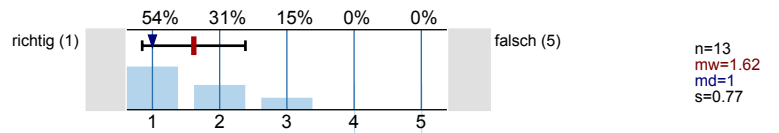
5.5) Die Übung trägt sehr zum Verständnis des Stoffes der Vorlesung bei.



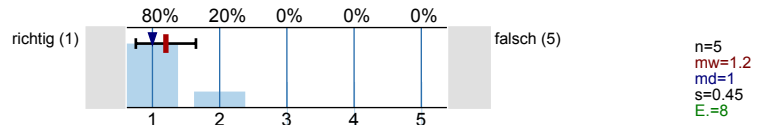
5.6) Der Schwierigkeitsgrad und der Aufwand zum Lösen aller Übungsaufgaben ist optimal (Weder zu schwer oder zu aufwendig, noch zu leicht).



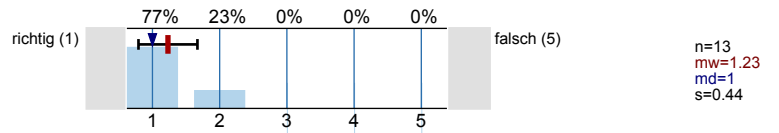
5.7) Die Übungsaufgaben sind inhaltlich und zeitlich optimal auf die Vorlesung abgestimmt.



5.8) Die Vorstellung der Lösungen zu den Aufgaben ist gut verständlich.

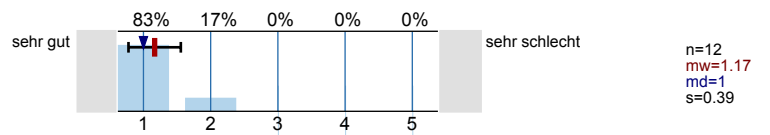


5.9) Der/Die Übungsgruppenleiter/-leiterin wirkt kompetent und ist gut vorbereitet.



Gesamtbewertung der Lehrveranstaltung

6.1) Wie bewerten Sie diese Lehrveranstaltung insgesamt?



Profillinie

Teilbereich: Fakultät 04 Informatik
 Name der/des Lehrenden: Heiko Falk
 Titel der Lehrveranstaltung: Compiler für Eingebettete Systeme
 (Name der Umfrage)



4.4) Es gibt ausgereiftes Material zur Vorlesung (Das verfügbare Material wirkt nicht nur kurzfristig zusammengestellt, ist in sich konsistent, bietet Bezüge zur Literatur, ist beispielsweise als Buch	richtig (1)					falsch (5)	mw=1.31
4.5) Folien und Skripte sind leicht und rechtzeitig zu beschaffen (Internet, Kopiervorlage, etc.).	richtig (1)					falsch (5)	mw=1.07
4.8) Die benutzte Literatur ist optimal geeignet, die Vorlesung nachzubearbeiten.	richtig (1)					falsch (5)	mw=1.5
5.5) Die Übung trägt sehr zum Verständnis des Stoffes der Vorlesung bei.	richtig (1)					falsch (5)	mw=1.54
5.6) Der Schwierigkeitsgrad und der Aufwand zum Lösen aller Übungsaufgaben ist optimal (Weder zu schwer oder zu aufwendig, noch zu leicht).	richtig (1)					falsch (5)	mw=1.62
5.7) Die Übungsaufgaben sind inhaltlich und zeitlich optimal auf die Vorlesung abgestimmt.	richtig (1)					falsch (5)	mw=1.62
5.8) Die Vorstellung der Lösungen zu den Aufgaben ist gut verständlich.	richtig (1)					falsch (5)	mw=1.2
5.9) Der/Die Übungsgruppenleiter/-leiterin wirkt kompetent und ist gut vorbereitet.	richtig (1)					falsch (5)	mw=1.23
6.1) Wie bewerten Sie diese Lehrveranstaltung insgesamt?	sehr gut					sehr schlecht	mw=1.17

Auswertungsteil der offenen Fragen

3.14) Kommentare zur Vorlesung (die handschriftlichen Kommentare werden vor Weitergabe an die Dozentin/ den Dozenten von der Fachschaft anonymisiert):

- Total wahnsinnig. (1 Nennung)
- Mauszeiger >> Laserpointer, sehr gut! (1 Nennung)
- Sehr gut, weiter so! Vorlesungsfolien bitte vor der Vorlesung online stellen. (1 Nennung)

4.9) Kommentare zum Vorlesungsmaterial (die handschriftlichen Kommentare werden vor Weitergabe an die Dozentin/ den Dozenten von der Fachschaft anonymisiert):

- Dißmanns C++-Kurs von 1998 vorraussetzen! (1 Nennung)

5.10) Kommentare zur Übung (die handschriftlichen Kommentare werden vor Weitergabe an die Dozentin/ den Dozenten von der Fachschaft anonymisiert):

- Sehr gut vorbereitete Übungen. Schönes Konzept. (1 Nennung)
- Blockübung. (1 Nennung)
- Praktische Aufgaben = Gut. Übungen gut organisiert. (1 Nennung)
- Hat leider den Charakter einer Prüfungssituation. Keine Vorbereitung möglich, kritisch wenn man in C++ nicht so fit ist. (1 Nennung)